



Lokaladverbien

1) Was man über Lokaladverbien wissen sollte.

Lokaladverbien (lokale Adverbien), auch **Ortsadverbien** (Adverbien des Ortes) genannt, geben eine Antwort auf die Fragen "**wo**", "**wohin**" und "**woher**". Dementsprechend werden die Adverbien auch unterschieden:

- Das Fragewort "**wo**" bezeichnet eine Lage.
 - **Wo** ist das Telefonbuch? - **Da vorne** liegt es.
 - **Wo** ist Peter? - Er ist **draußen** im Hof.
- Das Fragewort "**wohin**" gibt eine Richtung vom Sprecher weg an.
 - **Wohin** soll ich das Telefonbuch legen? - Leg es einfach **dahin**.
 - **Wohin** soll ich die Leiter stellen? - Stell sie **nach draußen**.
- Die Frage "**woher**" gibt eine Richtung zum Sprecher hin oder eine **Herkunft** an.
 - **Woher** ist das Auto gekommen? - Es kam **von links**.
 - **Woher** hast du den Stein? - **Von draußen** natürlich.

Auf eine "**wo-**", "**wohin-**" und "**woher-**" Frage kann entweder mit einer lokalen Präposition oder eben mit einem **Adverb** geantwortet werden.

- Wo ist dein Bruder? - **Im Keller**.
- Wo ist dein Bruder? - **Unten**.
- Wohin geht dein Bruder? - **In den Keller**.
- Wohin geht dein Bruder? - **Nach unten**.
- Woher kommst du gerade? - **Aus dem Keller**.
- Woher kommst du gerade? - **Von unten**.

Eine Antwort mit einer Präposition gibt einen genau definierten nicht veränderlichen Ort wieder (im Keller). Eine Antwort mit einem Adverb gibt einen **subjektiven räumlichen Umstand des Sprechers** wieder (unten). Wenn zum Beispiel mein Bruder **unten (im Keller)** ist, bin ich für ihn **oben (in der Wohnung)**. Was für einen Sprecher **links** ist, ist dem zuhörenden gegenüber **rechts** usw. **Adverbien** geben **dem Sprecher eine subjektive lokale Beschreibung vom Ort des Sprechers aus gesehen**.



2) Einige häufig benutzte Lokaladverbien im Vergleich

W-Fragen	Adverbien	Beispiele
wo	da	Hast du meine Brille gesehen? - Da liegt sie doch.
wohin	dahin	Ach ja, ich habe sie doch eben dahin gelegt.
woher	daher / von da	Hast du die Brille von Fielmann? - Ja, daher habe ich sie.
wo	dort	Du kommst aus Jamaika? Wie ist es denn dort ?
wohin	dorthin	Mein Bruder möchte auch mal dorthin fahren.
woher	von dort / dorthier	Jochens Frau kommt auch dorthier .
wo	draußen	Wo ist die Katze? - Draußen .
wohin	nach draußen	Lass die Katze nach draußen . Sie muss mal.
woher	von draußen	Der Hund kommt gerade von draußen . Er ist ja pitschnass.
wo	drinnen	Er ist ein Stubenhocker. Den ganzen Tag ist er drinnen .
wohin	rein	Es fängt an zu regnen. Lasst uns reingehen
woher	raus	Die Sonne kommt raus . Lasst uns auch rausgehen .
wo	links	Links sehen sie eine alte Barockkirche.
wohin	nach links	Nach München geht es nach links , nicht nach rechts .
woher	von links	Der Wagen kam von links . Ich habe ihn nicht gesehen.
wo	oben	Meine Schwester ist oben .
wohin	nach oben / rauf	Da ist ein Leuchtturm. Komm, wir gehen darauf .
woher	von oben	Nicht alles, was von oben kommt, ist auch gut.

Folgende Adverbien können eine Aussage mit "wo" geben:

- **Anderswo** wirst du es auch nicht billiger bekommen.
- Unsere Mannschaft muss jetzt zweimal hintereinander **auswärts** spielen.
- Die Fenster müssen dringend **von draußen** gestrichen werden.
- Mama schau mal, **da** ist ein Heißluftballon am Himmel.
- Wo ist mein Hut? - Der liegt doch **dort**.
- **Draußen** schneit und stürmt es.
- Hier **drinnen** ist es schön mollig warm.
- **Drüben** ist mal wieder die Hölle los.
- **Hier** werden sie wie ein König bedient.
- Das Buch muss **hinten** im Auto liegen.
- "Außen Topics, **innen** Geschmack", lautet ein bekannter Werbeslogan.
- Hier muss **irgendwo** mein Schlüssel liegen.
- **Links** kann man den Rhein sehen.
- **Nebenan** wohnt eine schreckliche Familie.
- Ich kann **nirgends** mein Handy finden. Hast du es vielleicht gesehen?
- Ich habe dein Handy auch **nirgendwo** gesehen.
- Wo ist Thomas? - **Oben** auf dem Speicher.
- **Rechts** neben dir läuft eine Spinne.
- **Überall** auf der Welt kann man Armut sehen.
- **Unten** im Keller haben wir noch eine Flasche Rotwein.
- **Von vorne** sieht dieses Auto sehr gut aus.



Folgende Adverbien können eine Aussage mit "**wohin?** / **woher?**" geben:

- abwärts = rauf / aufwärts = runter
- bergauf / bergab
- dahin = nach da / daher = von da
- dorthin = nach dort / dorthier = von dort
- flussabwärts / flussaufwärts
- irgendwohin / irgendwoher
- nirgendwoher / nirgendwohin
- rückwärts / vorwärts
- nach links / von links
- nach rechts / von links
- nach vorn = vorwärts / von vorn(e)
- nach hinten / von hinten
- nach oben = aufwärts = rauf / von oben
- nach unten = abwärts = runter / von unten
- nach draußen = raus / von draußen
- nach drinnen = rein / von drinnen
- nach drüben = rüber / von drüben
- und viele Kombinationen mit hin- und her-

3) hin und her

Das Adverb "**hin**" gibt eine Richtung an, die sich **vom Sprecher wegbewegt**.

Das Adverb "**her**" gibt eine Richtung an, die sich **zum Sprecher hinbewegt**.

Die beiden Fragwörter "**wohin**" und "**woher**" fragen nach der entsprechenden Richtung. Sie können zusammen oder getrennt geschrieben werden:

zusammen	getrennt
Wohin gehst du jetzt?	Wo gehst du jetzt hin ?
Woher kommst du gerade?	Wo kommst du gerade her ?

Die Adverbien "**hin**" und "**her**" gehen sehr oft eine Verbindung mit einem Bewegungsverb ein und werden dadurch zu einem Präfix eines trennbaren Verbs. Die Zusammenfügung macht Sinn, denn das Präfix gibt dadurch die Richtung an, ob sich jemand / etwas **vom Sprecher weg** oder **zum Sprecher hin** bewegt.

- Wo findet denn die Party statt? Wie **kommt** man denn zur Party **hin**?
- **Komm** mal schnell **her**! Hier ist eine riesige Spinne.
- Kannst du bitte mal die Teller zu Mutti in die Küche **hinbringen**?
- Peter, kannst du mir mal bitte die Zange **herbringen**?

Alle Bewegungsverben lassen sich mit "**hin**" und "**her**" kombinieren und können dadurch eine genaue Richtung anzeigen:

- bringen, fahren, fallen, fliegen, gehen, klettern, kommen, laufen, schauen, schwimmen, springen, ...



Durch eine **hinzugefügte Präposition** lässt sich die Richtung noch genauer bezeichnen:

- Zuerst musst du den Berg **hinaufklettern** und dann musst du ihn wieder **herunterklettern**.
- Elke **kam** ins Zimmer **herein** und **ging** sofort wieder **hinaus**.
- Er **ging** die Straße **hinüber** um sogleich wieder **herüber** zu **kommen**.
- Hans **zog** sein Geld **heraus** und **steckte** es sogleich wieder **hinein**.
- Ich will **hinüberschwimmen**, muss dann aber auch wieder **herüberschwimmen**.
- Geld **kommt daher** und **geht** auch leider wieder **dahin**.

Es gibt auch **Kurzformen**, die sich ebenso mit Verben kombinieren lassen:

- **raus** = hinaus / heraus
raus|gehen, raus|kommen, raus|laufen, raus|schwimmen, ...
- **rein** = hinein / heraus
rein|gehen, rein|laufen, rein|tragen, rein|schauen, ...
- **rauf** = hinauf / herauf
rauf|gehen, rauf|klettern, rauf|fahren, ...
- **runter** = hinunter / herunter
runter|bringen, runter|gehen, runter|fahren, runter|tragen, ...
- **rüber** = hinüber / herüber
rüber|bringen, rüber|gehen, rüber|klettern, rüber|sehen, ...